Anfrage öffentlich	Datum 18.06.2026	Nummer F0215/26

Absender Stadtrat Oliver Müller **Fraktion Die Linke**
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	18.06.2026

Kurztitel Alles für die Katz? Gerät die gemeinsame Bestattung von Mensch und Tier zur Farce?

Vor wenigen Tagen lief auf verschiedenen Sendeanstalten der ARD ein possenhafter Beitrag der Landeshauptstadt Magdeburg.

Ob zunächst „abgesagte“ Semsrott-Lesung, aus dem Ruder gelaufener und völlig überteuerter Tunnelbau oder gemeinsame Bestattung von Tier und Mensch: Magdeburg ist immer gut dabei, wenn es darum geht, mit Negativschlagzeilen in die bundesweite Medien- und bzw. Presseberichterstattung zu gelangen.
War schon die Tunnelberichterstattung über Steuermittelirrsinn in der Mario-Barth-Show „Barth deckt auf“ kein Zuckerschlecken, punktete nun gar unser sonst eher im Stillen arbeitender, städtischer Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe mit bundesweiter Aufmerksamkeit in der NDR-Satire-Show „extra 3“ in der Rubrik „Irrsinn der Woche“ zum o.g. Thema der gemeinsamen Bestattung von Tier und Mensch. Vgl. https://www.instagram.com/reel/DYbkJ2oDhbk/?igsh=ZjdkMnlpN2dOMHFz

Ich frage die Oberbürgermeisterin:

1. Wie beurteilen Sie die in diesem TV-Feature angeprangerten Missstände?

2. Bestimmt kann als allen bekannt vorausgesetzt werden, die hierfür zugrundeliegende Beschlussfassung des Stadtrates auf Antrag des damaligen Stadtrates und Tierarztes Dr. Klaus Kutschmann samt umfangreicher Diskussionen, die ich Sie der besseren Übersicht und Vollständigkeit wegen, hier noch einmal darzustellen?

3. Wird es bitte möglich sein, konkret darzustellen, was genau im Einzelnen die Stadtverwaltung bzw. der Eigenbetrieb unternommen haben, den Stadtratsbeschluss sinnvoll umzusetzen? (Bspw. Vorsprache/ Anhörung beim Land im Rahmen der Novellierung des Bestattungsgesetzes, vom Stadtrat beschlossene Evaluierung alle zwei Jahre etc.) Dabei soll auch dargestellt werden, welche Initiativen mglw. unternommen wurden, um eine entsprechend vernünftige Praxis bei der sensiblen Frage der von Tierfreundinnen und Tierfreunden verständlicherweise sehr gewünschten Möglichkeit der gemeinsamen Bestattung auch wunschgemäß umzusetzen sowie was für die Zukunft hier geplant ist.

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat